

Fou de Cardó

Barranc de Sant Roc

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter Begehung -> +Neue Begehung eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-03-09 20:55:23 **Update:** 2023-11-16 22:53:30 **Druck:** 2026-01-31 10:01:50

Land: España / Spain **Region:** Cataluña / Catalunya **Subregion:** provincia de Tarragona **Ort:** Rasquera

Schwierigkeit: Etwas schwierig	Grad: v4 a1 III	Gesamtzeit: 2h15
Zustiegszeit: 20min	Begehungszeit: 1h25	Rückwagszeit: 30min
Einstiegshöhe: 360m	Ausstiegshöhe: 220m	Höhendifferenz: 140m
Canyonstrecke: 350m	Höchste Abseilstelle: 55m	Anzahl Abseiler:
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung: Nordwest	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 2.6 (2)	Beschreibung: ★ 0 ()	Verankerung: ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Seile: 2x60m

Charakteristik:

Kurze Abseiklamm, grundsätzlich trocken

Hydrologie:

Anfahrt:

Von Tortosa auf der C 12 ca. 32 km den Ebro aufwärts in nördlicher Richtung; dann rechts ab nach Rasquera und auf der TV 3021 und durch die Ortschaft. Etwa 6 km weiter in Richtung SSW (ständig leicht bergauf) durchfahren wir ein Tunnel. Ca. 700 m weiter stellen wir das (ggf. obere) Fahrzeug am Straßenrand einer langgezogenen Rechtskurve ab.

Falls wir ein zweites Fahrzeug zur Verfügung haben und den unteren Ausstieg bevorzugen (vgl. dazu unter 'Ausstieg') stellen wir dieses etwa 4 km südlich Rasquera zu Beginn eines breiten von Osten zum Cardo hinablaufenden Seitentales bei der Einmündung einer von unten heraufkommenden Piste (einige Schilder im näheren Umkreis) ab.

Zustieg:

Von der Innenseite der Straßenkurve auf einem deutlichen Weg zuerst in südwestlicher Richtung abwärts. Nach etwa 100 m knickt der Pfad in nordwestlicher Richtung um weitere 50m später wieder in westlicher Richtung abzubiegen. Ein Steig bringt uns nun hinab in das trockene Bachbett. In diesem abwärts bis zum 1. Abseiler.

Tour:

Selbst nach Regen selten Wasser in den marmitas; der Gumpen am Fuße der C55 kann umklettert werden. Die erste marmita kann man vermeiden, wenn man von dem Baum links oberhalb (18 m) abseilt. Aus der zweiten kann man problemlos herausklettern. Der Canyon erfordert einen - am Ertrag gemessen - relativ hohen Aufwand. Interessant das am Ende der Zufahrtsstraße gelegene Balneario de Cardó, ein aufgelassenes, langsam verfallendes Kurbad.

Rückweg:

1. Möglichkeit: Direkt nach dem hohen Abseiler rechts den Schotterhang in östlicher Richtung steil und weglos hinauf zur Straße und auf dieser rechts durch das Tunnel zum Fahrzeug.
2. Möglichkeit: Im teilweise ziemlich zugewachsenen Bachbett ca. 30 Min. weiter abwärts. Dann führt ein Pfad rechts hinaus und wir kommen über die Senke des bereits erwähnten von Osten herabziehenden Seitentals auf eine Piste, der wir (im Zweifel links haltend) hinauf zur Teerstraße folgen.

Koordinaten:

Canyon Start [40.9566 0.5709](#)

Canyon Ende [40.9599 0.5697](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [40.9577 0.5775](#)

Alternatives Canyon Ende [40.9611 0.5640](#)

Begehungens:

2023-03-09 | System User | ★★ | 📄 | ⚓ ||

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/21590>

2023-03-09 | System User | ★★ | 📄 | ⚓ ||

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/CardoCanyon.html>